

Deutsch-Türkischer Vorlesewettbewerb



Ende Januar fand in der Theodor-Heuss-Hauptschule Oelde ein zweisprachiger Vorlesewettbewerb statt. Initiiert wurde der Wettbewerb vom Integrationsbeauftragten der Landesregierung Nordrhein-Westfalen zusammen mit dem Türkischen Lehrerverein Nordrhein-Westfalen. Hierbei soll das Interesse am Lesen gefördert werden und die Bedeutung von Mehrsprachigkeit hervorgehoben werden. Die Organisation und Vorbereitung des Wettbewerbs in den Schulen übernahm Herr Senol Yildiz (Türkischlehrer in Oelde).

15 Schülerinnen und Schüler aus den Jahrgängen 3/ 4, 5/ 6, und 7/ 8 traten in dem Wettbewerb gegeneinander an und mussten vor der Jury einen deutschen und einen türkischen Text vorlesen. Dabei ging es unter Anderem um eine sinnge-
mäßige Betonung des Textes, um ein angemessenes Lesetempo oder um die deutliche Aussprache beim Vorlesen. Auch achtete die Jury darauf, ob es den Lesern gelang, die Stimmung und Atmosphäre des Textes darzustellen.

Ein Blick in die Siegerliste:

3. und 4. Klasse:

1. Platz: Burcu Seyrekbasan (Oberbergschule, 4. Klasse)
2. Platz: Meltem Ünlüarıcı (Von-Ketteler-Schule, 4. Klasse)
3. Platz: Esra Yıldız (Edith-Stein-Schule, 3. Klasse)

5. und 6. Klasse:

1. Betül Özcanlı (Realschule, 5. Kl.)
2. Eslem Sert (Thomas-Morus-Gymnasium, 5. Kl.)
3. Sinem Kazalan (Realschule, 5. Kl.)

7. und 8. Klasse:

1. Hilal Sert (Thomas-Morus-Gymnasium, 7. Kl.)
2. Begüm Özyeter (Realschule, 8. Kl.)
3. Gülsüm Güney (Realschule, 8. Kl.)

„Die starke Beteiligung am Vorlesewettbewerb habe ihn positiv überrascht und sehr erfreut. Es zeigt, dass Kinder fürs das Lesen und Vorlesen motiviert werden können. Gleichzeitig wird die Bedeutung und der Gewinn von Mehrsprachigkeit hervorgehoben“, erklärte Herr Senol Yildiz. Im Februar wird der Wettbewerb auf Kreisebene weitergeführt.

